

BWL Kompakt für Ingenieure

Projekte und Vorhaben wirtschaftlich zum Erfolg führen



Kurzbeschreibung

Sichern Sie den wirtschaftlichen Erfolg Ihrer Vorhaben!

Hohe Kostentransparenz, eine solide Budgetierung und professionelles Controlling sind gerade für Sie als Projekt-Verantwortlichen von zentraler Bedeutung. Um jedoch Ihre Leistung richtig zu „präsentieren“, ist es erforderlich die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge mit Ihren innovativen Leistungen zu verknüpfen. Zusammen mit dem Controlling wird ein gemeinsames Verständnis für die kritischen Erfolgsfaktoren des Unternehmens aufbereitet und der Dialog nachhaltig verbessert

Verschaffen Sie sich deshalb einen Überblick über das für Sie relevante betriebswirtschaftliche und unternehmenskritische Wissen.

Zielgruppe

Führungskräfte, Fachbereichsleiter, technische Projektleiter, Stabsstellen

Vorkenntnisse

Bereitschaft, besser zu werden

Inhalte

Die Inhalte sind speziell auf Ihre spezifischen Anforderungen ausgerichtet:

Sie lernen,

- die Zusammenhänge zwischen Unternehmenszielen und Ihrer Leistungen erkennen.
- Zusammenhänge von Unternehmenswert, CashFlow, Aufwand, Ertrag
- wie man die Wertschöpfung eines Projektes feststellt.
- wie man die IT Leistung in Bezug auf die Business Prozesse des Unternehmens darstellt.
- wie Controller und Manager sich über Kosten , Deckungsbeiträge und BreakEven austauschen können
- welches die wichtigsten Instrumente einer Leistungsverrechnung sind.
- wie man Projekte betriebswirtschaftlich bewertet und was Total Cost of Ownership bedeutet.
- welche Kennzahlen für die Projekte für die Unternehmung wichtig sind.

Weiterbildung - Coach - Stand 12.1.2009

	<ul style="list-style-type: none"> ➤ wie man Leistung misst, bewertet und zu Kennzahlen verknüpft ➤ Viele praktische Beispiele garantieren dabei Ihren optimalen Lernerfolg! <p>Begleitung in Alltagssituationen ein Reflektionsraum geschaffen, bei dem Sie sich mit dem Coach über inhaltliche und soziale Fragen austauschen können.</p> <p>Sie können sich darauf verlassen, dass Ihr Coach alle ausgetauschten Informationen diskret behandelt und sich zur Verschwiegenheit verpflichtet. Darüber hinaus bietet Ihr Coach durch seine eigenen Erfahrungen ein breites Repertoire an methodischen und inhaltlichen Hilfen im Context eines wirtschaftlich handelnden Managers von Projekten und Personen.</p>
Methoden	Vortrag, Beispiele, Übungen
Ziele	Sie erhalten das grundlegende Wissen, um betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen. Sie sind in der Lage Fachbegriffe und Kennzahlen aus der BWL zu deuten und verbessern Ihre Kommunikation zu Controllern und Kaufleuten.
Anzahl Tage	2 Tage
Ort	Inhouse
Trainer	PH oder vergleichbarer Trainer

Agenda:

1. Tag:

08.30 - 08.45 Uhr

Begrüßung und Vorstellung des Veranstaltungsablaufs

08.45 - 09.30 Uhr

Relevantes betriebswirtschaftliche Know-how für das Management

Begriffe und Zusammenhänge der BWL
Interdependenzen zwischen Controlling und Unternehmenszielen
Veränderungen der Märkte und ihre Folgen;
Konjunkturzyklus
Primär und Sekundärziele des Unternehmens

09.30 - 10.15 Uhr

Aufbau, Inhalt und Besonderheiten einer Bilanz

10.15 - 10.30 Uhr

Gewinn- und Verlustrechnung: Aufbau und Inhalte
Kaffeepause

10.30 - 12.00 Uhr

Auswirkungen von Projekten und Vorhaben auf die Bilanz und GuV

Buchungshinweise

Unterschiede zwischen HGB und IRFS

12.00 - 12.45 Uhr

Besonderheiten im Aufbau; Zusammenhänge mit der IT
Gemeinsames Mittagessen

12.45 - 15.00 Uhr

Begriffsabgrenzung: Auszahlung, Ausgabe, Aufwand und Kosten

Zusammenhang mit Primär/Sekundärzielen

Fallbeispiel: Definition der Kostenarten bei einem Dienstleistungsunternehmen (EVU)

Deckungsbeitragsrechnung und Einfluss der fixen und variablen Kosten

Break Even Analysen und Auswirkungen für ein Projekt

Grundlagen für die Kosten und Leistungsverrechnung am Beispiel Dienstleister

15.00 - 15.15 Uhr

Kaffeepause

Weiterbildung - Coach - Stand 12.1.2009

- 15:15 -17:30 Uhr Was sind die wichtigsten Elemente einer Leistungsverrechnung
Was verbirgt sich hinter dem Begriff „Total Cost of Ownership“?
Fallbeispiel: Aufbau einer ITIL orientierten Budgetplanung
- 17.30 - 18.00 Uhr Abschlussdiskussion und Klärung offener Fragen

2. Tag:

8.30 - 10.00 Uhr

Effektives Kostenmanagement - Grenzkostenrechnung

Aufbau einer Vollkostenrechnung

Kostenträgerrechnung

Fallbeispiel:

10.00 - 10.15 Uhr Kaffeepause

10.15 - 12.00 Uhr IT-Investitionsrechnung und Kapitalwertmethode

ROI, EBIT, EBITDA, EVA, CASHFLOW - was verbirgt sich dahinter und wozu kann man diese nutzen?

Fallbeispiel: Aufbau und Besonderheiten einer Projektkalkulation und einer Wirtschaftlichkeitsanalyse

Benchmarkfähige Kennzahlen: Grundlagen für
Prozessbenchmarks

12.00 - 12.45 Uhr Gemeinsames Mittagessen

12.45 - 14.00 Uhr Fachbereich und Controlling - Strategische Erfolgsfaktoren für
den wirtschaftlichen Erfolg

Erfolgsfaktoren nach Porter

Fixkostendegressionseffekt: Fluch oder Segen?

14.00 - 14.15 Uhr Kaffeepause

Weiterbildung - Coach - Stand 12.1.2009

14.15 - 15.30 Uhr Big 6 - Auswirkungen von Projekten und Anforderungen auf die strategischen Unternehmensziele

Was verbirgt sich hinter dem Begriff KPI und welche Zusammenhänge bestehen.
Ursachen/Wirkungszusammenhänge und Steuerungsmöglichkeiten

15.30 - 16.00 Uhr Zusammenfassung und Klärung offener Fragen